

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 39/2024 vom 2. Dezember 2024

Symposium: Informatik-Studiengänge im Wandel

Wie bildet man in der Informatik – einem so vielfältigen
Technologiesektor mit immer kürzeren Innovationszyklen – die
künftigen Expert*innen aus?

Weingarten – Fast nichts geht heute noch ohne Informatik. Doch wie bildet man
für einen derart vielfältigen Technologiesektor mit immer kürzeren
Innovationszyklen die künftigen Expert*innen aus? Mit dieser Frage befasste sich
Ende November ein Symposium an der RWU Hochschule Ravensburg-Weingarten.

Zwei Schwerpunkte waren für die Tagung „Informatik-Studiengänge im Wandel:
Herausforderungen, Chancen, Lösungsansätze“ gesetzt: Die Gewinnung neuer
Studierenden und die Folgen der Künstlichen Intelligenz für die Lehrpläne von
Informatik-Studiengängen. Gefördert wurde das Symposium vom Ministerium für
Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg.

Vertreter*innen von 18 Hochschulen aus Süddeutschland, der Schweiz, Österreich
und Liechtenstein waren der Einladung nach Weingarten gefolgt. Begrüßt wurden
sie dort vom Dekan der Fakultät Elektrotechnik und Informatik, Professor Dr. Bela
Mutschler und dem Prorektor für Studium und Lehre, Professor Dr. Sebastian
Mausler. „Diese Formate des Austauschs sind nicht nur geeignet, gemeinsam
Lösungen zu diskutieren, sondern auch, um nochmal einen Schritt zurückzutreten
und die Herausforderung gründlich zu analysieren und zu verstehen“, so Bela
Mutschler.

Vernetzung, von der alle Seiten profitieren

Dr. Imke Buß vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-
Württemberg betonte in ihrem Grußwort, dass das Land aktuell zwei Millionen Euro
in die Attraktivierung der MINT-Studiengänge investiere. Neben der Schnittstelle
zwischen Schule und Hochschule gehe es dabei vor allem um die
Weiterentwicklung der Lehrinhalte. „Für beide Bereiche ist ein Austausch, wie er
hier an der RWU stattfindet, essentiell. Sie als die Fachleute in den Studiengängen
diskutieren diese Themen ja bereits. Von der Vernetzung profitieren alle Seiten“,
so Imke Buß.

Der Impulsvortrag zum ersten Themenblock „Studiengangsmarketing“ kam von
Sandra Herkle. Sie leitet die Kommunikation und das Marketing im Departement
Informatik an der ETH Zürich. Die Zahl der Informatik-Erstsemester an der ETH sei
in den vergangenen 40 Jahren von 100 auf knapp 450 gestiegen. Zudem sei es
gelungen, den Frauenanteil signifikant zu steigern.

Welche neuen Kompetenzen Informatiker*innen in Zeiten von KI benötigen.

Der Nachmittag stand dann im Zeichen der Künstlichen Intelligenz. Der
Impulsvortrag dazu kam von Professor Dr. Marius Hofmeister, der an der RWU den

Christoph Oldenkotte
Leiter Öffentlichkeitsarbeit
Head of Public Relations

Gebäude H / Raum 044
+49 751 501-9526
christoph.oldenkotte@rwu.de

✉
Postfach / P.O. Box 3022
88261 Weingarten
Germany

🏠
Doggenriedstraße
88250 Weingarten
Germany

🌐
info@rwu.de
www.rwu.de

Bachelor-Studiengang Angewandte Informatik leitet und für die Organisation der Tagung zuständig war. Im Zentrum seines Inputs stand die Auseinandersetzung mit der Frage, welche neuen Kompetenzen Informatikerinnen und Informatiker in Zeiten von KI benötigen.

Journalistisch wurde die Veranstaltung begleitet vom Deutschlandfunk, der das Symposium in seinem Bildungsmagazin „Campus & Karriere“ zum Thema machte. In der abschließenden Runde waren sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einig in dem Wunsch, die Treffen und den sinnstiftenden Austausch in dieser Runde zu verstetigen.

Text: Christoph Oldenkotte / Hannes Gilch / Prof. Dr. Marius Hofmeister

Christoph Oldenkotte
Leiter Öffentlichkeitsarbeit
Head of Public Relations

Gebäude H / Raum 044
+49 751 501-9526
christoph.oldenkotte@rwu.de

✉
Postfach / P.O. Box 3022
88261 Weingarten
Germany

🏠
Doggenriedstraße
88250 Weingarten
Germany

🌐
info@rwu.de
www.rwu.de



Prof. Dr. Marius Hofmeister war für die Organisation des Informatik-Symposiums zuständig. Er leitet an der RWU den Bachelor-Studiengang Angewandte Informatik.



Dr. Imke Buß vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg



Sandra Herkle leitet die Kommunikation und das Marketing im Departement Informatik an der ETH Zürich

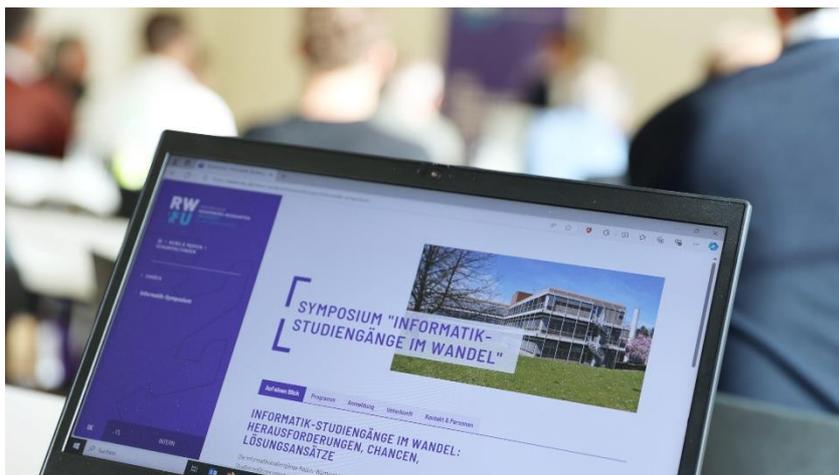
Christoph Oldenkotte
Leiter Öffentlichkeitsarbeit
Head of Public Relations

Gebäude H / Raum 044
+49 751 501-9526
christoph.oldenkotte@rwu.de

✉
Postfach / P.O. Box 3022
88261 Weingarten
Germany

🏠
Doggenriedstraße
88250 Weingarten
Germany

🌐
info@rwu.de
www.rwu.de



Fotos: Hannes Gilch